



Veranstaltungen des aed

2006



## Überblick

Mittwoch, 25.01.2006, 18:00 – 20:00\*  
„Hinter den Kulissen – Staatsoper Stuttgart“  
Führung  
Staatsoper Stuttgart

Mittwoch, 08.02.2006, 18:00 – 19:00 / 20:00 – 21:00  
„umwege“  
Tanzperformance in Kooperation mit dem Kunstmuseum Stuttgart und der  
Tanzplattform 2006  
Kunstmuseum Stuttgart

Freitag, 10.03.2006, 15:00 – 17:00\*  
„Hinter den Kulissen – Neue Messe Stuttgart“  
Führung  
Baustelle der Neuen Messe Stuttgart

Mittwoch, 22.03.2006, 19:00 – 21:00  
„Das Auge des Fotografen“  
Vortrags- und Diskussionsveranstaltung  
Kunstmuseum Stuttgart

Donnerstag, 23.03.2006, 18:00 – 20:00  
„Hinter den Kulissen – das ILEK“  
Vortrag und Führung  
Institut für Leichtbau Entwerfen und Konstruieren

Samstag, 08.04.2006, 16:30 – 18:00\*  
„Hinter den Kulissen: Die Teilüberdeckung der B14“  
Führung  
Baustelle am Charlottenplatz, Stuttgart

Mittwoch, 12.04.2006, 18:00 – 20:00\*  
„Hinter den Kulissen: Der Württembergische Kunstverein“  
Führung mit Diskussion  
Württembergischer Kunstverein

Mittwoch, 26.04.2006, 18:00 – 20:00\*  
„Hinter den Kulissen – Staatsoper Stuttgart“ (Wiederholung)  
Führung  
Staatsoper Stuttgart

\* Bei den mit einem Asterix gekennzeichneten Veranstaltungen ist eine Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung möglich.



Sonntag, 21.05.2006, 11:00 – 13:00  
„Künstlergespräch: Carsten Nicolai und die Skulptur auf dem Kleinen  
Schlossplatz“  
Vortrags- und Diskussionsveranstaltung  
Kunstmuseum Stuttgart

Freitag, 14.07.2006, 19:00 – 21:00  
Preisverleihung des Pininfarina-Förderpreises 2006 mit Festvortrag von  
Prof. Maier-Aichen  
Institut für Leichtbau Entwerfen und Konstruieren

Freitag, 21.7.2006, 19:00 – 21:00  
„Licht-Gestalten“  
Vortrags- und Diskussionsveranstaltung  
Kunstmuseum Stuttgart

Mittwoch, 13.09.2006, 19:00 – 21:00  
„Licht-Kunst-Licht“  
Vortrags- und Diskussionsveranstaltung  
Kunstmuseum Stuttgart

Freitag, 29.9.2006, 15:00 – 17:00\*  
„Hinter den Kulissen – Neue Messe Stuttgart“ (Wiederholung)  
Führung  
Baustelle der Neuen Messe Stuttgart

Mittwoch, 04.10.2006, 10:00 – 12:00\*  
„Hinter den Kulissen – Porsche“  
Führung  
Porsche-Werk Zuffenhausen

Mittwoch, 11.10.2006, 19:00 – 21:00  
„Brückenbauer I: Vom Gestalten einer Brücke“  
Vortrags- und Diskussionsveranstaltung  
Kunstmuseum Stuttgart

Freitag, 20.10.2006, 18:00 – 20:00  
„Brückenbauer II: Vom Werden einer Brücke“  
Vortragsveranstaltung  
Kunstmuseum Stuttgart



Mittwoch, 08.11.2006, 18:00 – 20:00\*

„Hinter den Kulissen: das WLM“

Führung

WLM, Altes Schloss Stuttgart

Freitag, 24.11.2006, 19:00 – 21:00

„Die Kulturmeile – eine historische und architektonische Bestandsaufnahme“

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

WLM, Altes Schloss Stuttgart

Mittwoch, 29.11.2006, 19:00 – 21:00

„Leit-Bilder: Kurt Weidemann über Piktogramme“

Vortragsveranstaltung & Workshop

Kunstmuseum Stuttgart

Freitag, 01.12.2006, 18:00 – 21:00\*

„Virtuelle Welten: Virtual Reality in Kunst, Games, Film und Engineering“

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Württembergischer Kunstverein

Freitag, 08.12.2006, 18:00 – 20:00

Mitgliederversammlung

Kunstmuseum Stuttgart



### Das Programm in Detail

**Mittwoch, 25.01.2006, 18:00 – 20:00**

**„Hinter den Kulissen – Staatsoper Stuttgart“**

Führung

Die erste Veranstaltung der Reihe „Hinter den Kulissen“: Die Chefdramaturgin der Staatsoper Stuttgart, Frau Juliane Votteler, öffnet dem aed Türen, die den Besuchern normalerweise verschlossen sind. Frau Votteler wird über die Arbeit berichten, die im wahrsten Sinne des Wortes „hinter den Kulissen“ des vielfach ausgezeichneten Opernhauses von Stuttgart stattfindet.

**Veranstaltungsort:** Staatsoper Stuttgart  
Oberer Schlossgarten 6  
70173 Stuttgart

**Eintritt:** frei

**Anmeldung:** erforderlich



**Mittwoch, 08.02.2006, 18:00 - 19:00 / 20:00 - 21:00**

**„umwege“**

Tanzperformance in Kooperation mit dem Kunstmuseum Stuttgart

Für das architekturenspezifische Projekt «umwege» entwickeln die Tänzerchoreografin Anna Huber und der Schlagzeuger und Komponist Fritz Hauser in Dialog und Auseinandersetzung mit außergewöhnlichen Räumen verschiedene orts-spezifische Bewegungs- und Klangskizzen. Die innere Körperarchitektur wird in Beziehung gesetzt zu Struktur und Material des gebauten Raumes. Die flüchtigsten Künste treffen auf die dauerhafteste Kunstform. Das Projekt wird an unterschiedlichen Orten weiterentwickelt, und für jeden Raum wird ein neuer «umweg» skizziert. In der Erinnerung entsteht eine Art Skizzenbuch. Nach der Begegnung mit der Architektur von Jean Nouvel und Peter Zumthor erkunden Anna Huber und Fritz Hauser nun die faszinierenden Räume des Kunstmuseums Stuttgart.

**Veranstaltungsort:** Kunstmuseum Stuttgart  
Kleiner Schlossplatz 1  
70173 Stuttgart

**Eintritt:** 5,00/3,50 €  
aed-Mitglieder erhalten ermäßigten Eintritt, der auch zum Besuch des Kunstmuseums berechtigt

**Anmeldung:** empfohlen



**Freitag, 10.03.2006, 15:00 – 17:00**

**„Hinter den Kulissen – Neue Messe Stuttgart“**

Führung

Nachdem der aed die Neue Messe Stuttgart im April 2005 in einer Ausstellung im Württembergischen Kunstverein vorgestellt hat, gibt es nun die Möglichkeit, gemeinsam mit dem projektleitenden Architekten des Büros wulf + partner die Baustelle zu besuchen und sich aus erster Hand über den Stand der Arbeiten zu unterrichten.

**Veranstaltungsort:** Baustelle der Neuen Messe Stuttgart  
Treffpunkt: Messe-Infozentrum (an der Flughafenstraße zwischen Mövenpick-Hotel und Flughafenverwaltungsgebäude)

**Eintritt:** frei

**Anmeldung:** erforderlich



**Mittwoch, 22.03.2006, 19:00 – 21:00**

**„Das Auge des Fotografen“**

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Gestaltung - sei es in der Architektur, sei es im Produktdesign - wird zu einem erheblichen Teil durch fotografische Abbildungen wahrgenommen. Die Originale treten im Zeitalter des sekundenschnellen Austausches von Daten über das Internet immer stärker in den Hintergrund. Das Auge des Fotografen wird somit zu einem entscheidenden Faktor für eine erfolgreiche Präsentation und Vermittlung von Gestaltung. Auf Einladung des aed präsentieren führende Fotografen und Gestalter aus der Region Stuttgart Beispiele eines solchen Zusammenwirkens und diskutieren über die Frage, welche Möglichkeiten und welche Probleme sich hieraus ergeben.

**Moderation:** Adrienne Braun (Stuttgarter Zeitung)

**Referenten:** Lothar Bertrams, Roland Halbe, Conny Winter

**Veranstaltungsort:** Kunstmuseum Stuttgart  
Kleiner Schlossplatz 1  
70173 Stuttgart

**Eintritt:** 4,50/3,00 €  
aed-Mitglieder kostenlos

**Anmeldung:** empfohlen





**Donnerstag, 23.03.2006, 18:00 – 20:00**

**„Hinter den Kulissen – das ILEK“**

Vortrag und Führung

Die Initiative "Deutschland - Land der Ideen" zeichnet Innovationskraft und Erfindungsreichtum in Deutschland aus. Herausragende Institutionen und Einrichtungen werden mit einem Preis geehrt. Das Institut für Leichtbau Entwerfen und Konstruieren (ILEK) ist einer der ausgezeichneten Orte im Land der Ideen.

Die Preisverleihung findet am Donnerstag, 23.3.2006, um 18:00 in den Räumen des berühmten Zeltbaus von Frei Otto am Pfaffenwaldring 14 in Stuttgart-Vaihingen statt. Aus diesem Anlass wird Professor Dr. Werner Sobek einen Vortrag über die „Zukunft des Bauens“ halten und das Institut selbst vorstellen. Im Anschluss an die Veranstaltung findet ein geselliges Beisammensein bei Brezeln, Schmalzbrot und Wein statt, zu dem wir Sie ebenfalls herzlich einladen möchten.

Das ILEK entstand aus der Verschmelzung der Lehrstühle des Architekten Frei Otto und des Ingenieurs Jörg Schlaich. Mit der Vereinigung der beiden Lehrstühle wurden Disziplinen, die sich seit Jahrhunderten voneinander entfernt haben, wieder zusammengeführt. Das neue Institut vereint in Forschung und Lehre die bisher eher in der Architektur zu findenden Schwerpunkte des Entwerfens und Gestaltens mit denen der Analyse, der Konstruktion sowie der Materialwissenschaft. Der Bogen der Arbeitsthemen spannt sich dabei von den Leichtbaukonstruktionen in Natur und Technik über textile Bauweisen zu selbstanpassenden und bewehrten Gläsern, über hochintegrierte Bauteile aus Beton hin zu adaptiven Systemen bei tragenden Konstruktionen oder Gebäudehüllen.

**Referent:** Prof. Dr. Werner Sobek

**Veranstaltungsort:** Institut für Leichtbau Entwerfen  
und Konstruieren  
Pfaffenwaldring 14  
70569 Stuttgart-Vaihingen

**Eintritt:** frei

**Anmeldung:** erforderlich



**Samstag, 08.04.2006, 16:30 – 18:00**

**„Hinter den Kulissen – die Teilüberdeckung der B14“**

Führung

Die Konrad-Adenauer-Straße in Stuttgart (B14) erhält im Bereich des Charlottenplatz-Nord eine Überdeckung, die die Schaffung von ca. 2000 m<sup>2</sup> zusätzlicher Grünfläche in der Stuttgarter Innenstadt erlauben. Die Konstruktion der Überdeckung besteht im wesentlichen aus Spannbetonfertigteilträgern, die eine Spannweite von 23 m und ein Gewicht von ca. 70 Tonnen besitzen. Die Fertigteile werden am Wochenende vom 07.-09.04.2006 angeliefert und in Tag- und Nacharbeit eingebaut. Der aed lädt interessierte Mitglieder ein, mehr Details über dieses Projekt zu erfahren und die spannende Montage der Fertigteilträger über der zu diesem Zweck gesperrten B14 aus nächster Nähe zu beobachten.

**Veranstaltungsort:** Baustelle am Charlottenplatz  
Treffpunkt: Büro der Bauleitung

**Eintritt:** frei

**Anmeldung:** erforderlich



**Mittwoch, 12.04.2006, 18:00 – 20:00**

**„Hinter den Kulissen – der Württembergische Kunstverein“**

Führung mit Diskussion

Seit gut einem Jahr wirken die neuen Direktoren des Württembergischen Kunstvereins in Stuttgart und haben in dieser Zeit viele Veränderungen erreichen können. Hans D. Christ und Iris Dressler erläutern in dieser speziell für aed-Mitglieder organisierten Führung die aktuelle Ausstellung „On Difference #2: Grenzwertig“, berichten aber auch über die sonstige Arbeit des WKV und ihre Zielsetzungen für die Zukunft. Im Anschluss an die Führung besteht die Möglichkeit zu einer Diskussion mit Herrn Christ und Frau Dressler.

Die Ausstellung „On Difference #2 untersucht Grenzverläufe zwischen zeitgenössischer Kunst, Architektur, Stadtentwicklung, Design und politischem Engagement. Im Mittelpunkt stehen dabei globale gesellschaftliche Fragestellungen, die aus der Perspektive höchst unterschiedlicher lokaler Realitäten beleuchtet werden. Dabei zeigt sie künstlerische Positionen auf, die sich an den Schnittstellen zwischen den unterschiedlichen Bereichen bewegen.

**Veranstaltungsort:** Württembergischer Kunstverein  
Schlossplatz 2  
70173 Stuttgart

**Eintritt:** 5,00/3,00 €

**Anmeldung:** erforderlich



**Mittwoch, 26.04.2006, 18:00 – 20:00**

**„Hinter den Kulissen – Staatsoper Stuttgart“ (Wiederholung)**

Führung

Aufgrund der großen Nachfrage wiederholen wir die erste Veranstaltung der Reihe „Hinter den Kulissen“: Die Chefdramaturgin der Staatsoper Stuttgart, Frau Juliane Votteler, öffnet dem aed Türen, die den Besuchern normalerweise verschlossen sind. Frau Votteler wird über die Arbeit berichten, die im wahrsten Sinne des Wortes „hinter den Kulissen“ des vielfach ausgezeichneten Opernhauses von Stuttgart stattfindet.

**Veranstaltungsort:** Staatsoper Stuttgart  
Oberer Schlossgarten 6  
70173 Stuttgart

**Eintritt:** frei

**Anmeldung:** erforderlich



**Sonntag, 21.05.2006, 11:00 – 13:00**

**Künstlergespräch: Carsten Nicolai und die Skulptur auf dem Kleinen Schlossplatz**

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Carsten Nicolai ist einer der wichtigsten Vertreter einer Künstlergeneration, die gezielt die Schnittstellen zwischen Kunst, Natur und Wissenschaft untersucht. Der in Berlin lebende Künstler versucht, die Trennung der menschlichen Sinneswahrnehmungen zu überwinden und naturwissenschaftliche Phänomene wie Klang- und Lichtfrequenzen oder elektromagnetische Felder sowohl mit den Augen als auch mit dem Gehör- und Tastsinn erfahrbar zu machen.

Im Zusammenhang mit der Ausstellung „Leuchtende Bauten“ entwickelte Carsten Nicolai eine gläserne Skulptur, die ein Jahr lang auf dem Kleinen Schlossplatz zu sehen sein wird. Im Gespräch mit Frau Dr. Ackermann und mit Prof. Dr. Sobek, der für die technische und wissenschaftliche Beratung verantwortlich zeichnete, wird der Künstler seine Arbeit erläutern und über Kunst im öffentlichen Raum reflektieren.

**Referenten:** Dr. Marion Ackermann (Kunstmuseum Stuttgart),  
Carsten Nicolai, Prof. Dr. Werner Sobek (Werner Sobek Ingenieure)

**Veranstaltungsort:** Kunstmuseum Stuttgart  
Kleiner Schlossplatz 1  
70173 Stuttgart

**Eintritt:** 4,50/3,00 €  
aed-Mitglieder kostenlos

**Anmeldung:** empfohlen



**Freitag, 14.07.2006, 19:00 – 21:00**

**Preisverleihung des Pininfarina-Förderpreises 2006 mit Festvortrag von Prof. Maier-Aichen**

Festveranstaltung mit Vortrag

Nachwuchsförderung ist ein zentrales Anliegen des aed. Aus diesem Grunde wurde 2006 erstmals der Pininfarina-Förderpreis ausgelobt. Der Preis soll eine Plattform für junge Gestalter schaffen und ihnen durch die Vermittlung eines Praktikumsplatzes bei herausragenden Designfirmen den Start ins Berufsleben erleichtern. Der Förderpreis wird in diesem Jahr in den folgenden drei Kategorien vergeben: Building Design, Transportation Design und Industrial Design (Industrie- und Produktdesign).

Bei der Preisverleihung werden die Arbeiten, die aus 116 Einsendungen aus ganz Deutschland ausgewählt wurden, von den Gewinnern selbst vorgestellt. Im Anschluss wird Prof. Maier-Aichen von der HfG Karlsruhe einen Festvortrag über Grundlagen und Tendenzen in der Design-Ausbildung halten. Nach den Vorträgen besteht die Möglichkeit zu einem persönlichen Austausch bei einem kleinen Buffet.

**Referent:** Prof. Hansjerg Maier-Aichen (HfG Karlsruhe)

**Veranstaltungsort:** Institut für Leichtbau Entwerfen  
und Konstruieren  
Pfaffenwaldring 14  
70569 Stuttgart-Vaihingen

**Eintritt:** frei

**Anmeldung:** empfohlen



**Freitag, 21.7.2006, 19:00 – 21:00**

**„Licht-Gestalten“**

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Licht spielt eine zentrale Rolle für die Gestaltung und Wahrnehmung des öffentlichen Raumes bei Nacht. Es geht hierbei keineswegs nur um Fragen der Sicherheit oder der Ökologie und Ökonomie. Ebenso bedeutend ist die Inszenierung von bestimmten Gebäuden, Kunstwerken und anderen Objekten der gebauten Umwelt unter architektonischen und künstlerischen Gesichtspunkten.

Die Veranstaltung des aed präsentiert den neuen Lichtplan für Stuttgart ebenso wie aktuelle Lichtprojekte (z.B. den vor einigen Jahren realisierten *plan de lumière* der Stadt Zürich) und sucht eine Antwort auf die Frage "Wie viele Licht(er) braucht Stuttgart?".

Vor der Veranstaltung findet eine öffentliche Führung statt, die speziell auf das Vortragsthema zugeschnitten wird. Die Führung beginnt um 18:00 und kostet (inkl. Eintritt ins Kunstmuseum) 10,50 €. Für aed-Mitglieder gilt der ermäßigte Preis von 8,00 €.

**Moderation:** Dr. Ursula Baus (frei04-publizistik)

**Referenten:** Stephan Bleuel (Stadt Zürich), Matthias Hahn (Stadt Stuttgart), Andrew Holmes (Belzner Holmes), Uwe Knappschneider (licht|raum|stadt – planung)

**Veranstaltungsort:** Kunstmuseum Stuttgart  
Kleiner Schlossplatz 1  
70173 Stuttgart

**Eintritt:** 4,50/3,00 €  
aed-Mitglieder kostenlos

**Anmeldung:** empfohlen



**Mittwoch, 13.9.2006, 19:00 – 21:00**

**„Licht-Kunst-Licht“**

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Führende Lichtplaner aus Deutschland stellen wichtige Projekte aus ihrem Repertoire vor und erläutern, mit welchen Mitteln und Zielsetzungen sie arbeiten, um Gebäude „ins rechte Licht“ zu setzen.

Vor der Veranstaltung findet eine öffentliche Führung statt, die speziell auf das Vortragsthema zugeschnitten wird. Die Führung beginnt um 18:00 und kostet (inkl. Eintritt ins Kunstmuseum) 10,50 €. Für aed-Mitglieder gilt der ermäßigte Preis von 8,00 €.

**Moderation:** Simone Schimpf (Kunstmuseum Stuttgart)

**Referenten:** Peter Andres (Andres Lichtplanung), Jan Edler (realities:united), Prof. Andreas Schulz (Licht-KunstLicht)

**Veranstaltungsort:** Kunstmuseum Stuttgart  
Kleiner Schlossplatz 1  
70173 Stuttgart

**Eintritt:** 4,50/3,00 €  
aed-Mitglieder kostenlos

**Anmeldung:** empfohlen





**Freitag, 29.09.2006, 15:00 – 17:00**

**„Hinter den Kulissen – Neue Messe Stuttgart“ (Wiederholung)**

Führung

Aufgrund der großen Nachfrage wiederholen wir unseren Besuch auf der Baustelle der Neuen Messe Stuttgart, die der aed bereits im April 2005 in einer Ausstellung im Württembergischen Kunstverein vorgestellt hat. Es gibt nun erneut die Möglichkeit, gemeinsam mit dem projektleitenden Architekten des Büros wulf + partner die Baustelle zu besuchen und sich aus erster Hand über den Stand der Arbeiten zu unterrichten.

**Veranstaltungsort:** Baustelle der Neuen Messe Stuttgart  
Treffpunkt: Messe-Infozentrum (an der Flughafenstraße zwischen Mövenpick-Hotel und Flughafenverwaltungsgebäude)

**Eintritt:** frei

**Anmeldung:** erforderlich



**Mittwoch, 04.10.2006, 10:00 – 12:00**

**„Hinter den Kulissen – Porsche“**

Führung

Porsche ist nicht nur der kleinste unabhängige Automobilhersteller Deutschlands, sondern auch sein profitabelster. Die Fahrzeuge aus Zuffenhausen werden aufgrund ihres Designs und ihrer technischen Qualitäten weltweit geschätzt.

In Stuttgart-Zuffenhausen findet die Produktion der Motoren aller Serienfahrzeuge von Porsche statt. Hier erfolgt neben der Produktion der Motoren auch die Produktion der 911 und Boxster Karosserien sowie deren Montage. Das Produktionsgelände ist äußerst kompakt, so dass in den vergangenen Jahren immer wieder spezielle Lösungen für eine Ausweitung der Produktion gefunden werden mussten. So wurde z.B. die Schwieberdinger Straße, die den Karosseriebau von den übrigen Produktionsbereichen separiert, durch eine in 15 m Höhe verlaufende Förderbrücke überbrückt. Eine weitere Besonderheit ist die mehrstöckige Fertigung in der Karosserie- und Fahrzeugmontage, die weltweit einzigartig im Automobilbereich ist.

Die für den aed arrangierte Führung bietet einen Einblick in die internen Abläufe auf dem Fabrikgelände in Zuffenhausen und lässt die Produktion eines Porsches hautnah erleben – vom Karosseriebau über die Lackiererei und Sattlerei bis hin zur Endmontage.

**Veranstaltungsort:** Porsche-Werk  
Porsche-Platz  
Stuttgart-Zuffenhausen

**Eintritt:** frei

**Anmeldung:** erforderlich



**Mittwoch, 11.10.2006, 19:00 – 21:00**

**„Brückenbauer I: Vom Gestalten einer Brücke“**

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Der Hamburger Architekt Volkwin Marg und der Stuttgarter Ingenieur Jörg Schlaich haben zahlreiche Projekte geplant, die unsere gebaute Umwelt wesentlich prägen. In der Veranstaltung des aed stellen die beiden Referenten unter der Moderation von Werner Sobek wegweisende Arbeiten aus dem Bereich des Brückenbaus vor und sprechen über ihre Ziele und Visionen.

**Moderation:** Prof. Dr. Werner Sobek (Universität Stuttgart)

**Referenten:** Volkwin Marg (GMP), Dr. Jörg Schlaich (SBP)

**Veranstaltungsort:** Kunstmuseum Stuttgart  
Kleiner Schlossplatz 1  
70173 Stuttgart

**Eintritt:** 4,50/3,00 €  
aed-Mitglieder kostenlos

**Anmeldung:** empfohlen



**Freitag, 20.10.2006, 18:00 – 20:00**

**„Brückenbauer II: Vom Werden einer Brücke“**

Vortragsveranstaltung

Der Schweizer Ingenieur Jürg Conzett hat schon viele ungewöhnliche Brücken gebaut. Sein jüngstes Werk ist der Traversinersteg – eine faszinierende Hängebrücke aus Holz, vorgespannt und ausgesteift durch ein Seilfachwerk. Wilfried Dechau hat die Bauarbeiten – vom Aushub der Fundamente über das Spannen der Seile bis zum letzten Handgriff der Zimmerleute – mit der Kamera begleitet. Er war auf der Baustelle den Handwerkern genauso auf den Fersen wie den Ingenieuren und hat das allmähliche Werden der Brücke in Bildern festgehalten. Die Referenten stellen den Entstehungsprozess der Brücke vor und diskutieren über grundlegende Fragen und Probleme des Brückenbaus.

Im Anschluss an die Veranstaltung findet um 20:30 die Vernissage der Ausstellung von Wilfried Dechau über den Traversinersteg in der vhs-photogalerie (Rotebühlplatz 28, 3. und 4. OG) statt. Es spricht Prof. Rolf Sachsse von der HBKsaar (Saarbrücken).

- Moderation:** Jürg Ragettli (Bündner Heimatschutz)
- Referenten:** Jürg Conzett (Conzett Bronzini Gartmann), Wilfried Dechau (Architekturbild e.V.)
- Veranstaltungsort:** Kunstmuseum Stuttgart  
Kleiner Schlossplatz 1  
70173 Stuttgart
- Eintritt:** 4,50/3,00 €  
aed-Mitglieder kostenlos
- Anmeldung:** empfohlen



**Mittwoch, 08.11.2006, 18:00 – 20:00**

**„Hinter den Kulissen – das WLM“**

Führung

Das Württembergische Landesmuseum in Stuttgart ist eines der bedeutendsten Museen des Landes. Sitz des Landesmuseums ist das Alte Schloss, Herz und historische Keimzelle der Stadt Stuttgart, deren Spuren bis ins 10. Jahrhundert zurückreichen. Die speziell für den aed organisierte Führung gibt nicht nur einen Einblick in die einzigartige Sammlung des Museums, die Exponate aus 30 (!) Jahrtausenden umfasst und die die Landesgeschichte (von der Steinzeit über Kelten, Römer, und das Mittelalter bis zur Neuzeit) illustriert. Wir werden ebenso die Möglichkeit erhalten, hinter die Kulissen des Museumsbetriebs zu schauen und Räume, Depots und Werkstätten zu besuchen, die normalen Besuchern verschlossen bleiben.

**Veranstaltungsort:** Württembergisches Landesmuseum Stuttgart  
Im Alten Schloss  
Schillerplatz 6  
70173 Stuttgart

**Eintritt:** frei

**Anmeldung:** erforderlich



**Freitag, 24.11.2006, 19:00 – 21:00**

**„Die Kulturmeile: Vergangenheit – Gegenwart - Zukunft“**

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

An der Stuttgarter Kulturmeile befinden sich zahlreiche wichtige Kulturinstitutionen der Stadt: Planetarium, Landes pavillon, Staatstheater, Stadtbücherei und Institut für Auslandbeziehungen. Gleichzeitig stellt diese stark befahrene mehrspurige Bundesstraße eine städtebauliche Zäsur dar, über deren Beseitigung seit vielen Jahren diskutiert wird. Die Veranstaltung des aed beleuchtet den historischen Hintergrund dieser einzigartigen Ansammlung von Kulturinstitutionen und analysiert die momentane Lage ebenso wie Planungen für die Zukunft.

**Moderation:** Dr. Ursula Baus (frei04)

**Referenten:** Hans D. Christ (Württembergischer Kunstverein), Prof. Kerstin Gothe (Universität Karlsruhe), Matthias Hahn (Stadt Stuttgart), Prof. Dr. Christian von Holst (Staatsgalerie Stuttgart), Dr. Annette Schmidt (Württembergisches Landesmuseum)

**Veranstaltungsort:** Württembergisches Landesmuseum Stuttgart  
Im Alten Schloss  
Schillerplatz 6  
70173 Stuttgart

**Eintritt:** 4,50/3,00 €  
aed-Mitglieder kostenlos

**Anmeldung:** empfohlen



**Mittwoch, 29.11.2006, 19:00 – 21:00**

**„Leit-Bilder: Kurt Weidemann über Piktogramme“**

Vortragsveranstaltung & Workshop

Prof. Kurt Weidemann ist einer der führenden Typographen und Designer Europas. Er hat das Erscheinungsbild von Firmen wie Mercedes-Benz, Porsche und Deutsche Bahn wesentlich geprägt. Seine Arbeiten wurden mit vielen Auszeichnungen geehrt, unter anderem mit dem Lucky Strike Designer Award und dem Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland. Im Rahmen der Ausstellung im Kunstmuseum spricht Kurt Weidemann über Bedeutung und Möglichkeiten von Piktogrammen – und fordert alle Zuhörer zu aktiver Beteiligung auf!

<b>Referenten:</b>	Prof. Kurt Weidemann
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kunstmuseum Stuttgart Kleiner Schlossplatz 1 70173 Stuttgart
<b>Eintritt:</b>	4,50/3,00 € aed-Mitglieder kostenlos
<b>Anmeldung:</b>	empfohlen



**Freitag, 01.12.2006, 18:00 – 21:00**

**„Virtuelle Welten: Virtual Reality in Kunst, Games, Film und Engineering“**

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Die dreidimensionale Darstellung von Objekten mit Hilfe von am Computer erzeugten Bildern hat in den letzten Jahren eine immer größere Bedeutung in unserem täglichem Umfeld erlangt – dies gilt sowohl für Produktionstechniken als auch künstlerische Arbeiten und Produkte der Unterhaltungsindustrie. Der in Zusammenarbeit mit dem Württembergischen Kunstverein und dem VDC Fellbach organisierte Workshop zeigt aktuelle Beispiele und Techniken und lädt zu einer Auseinandersetzung mit den Möglichkeiten und Problemen der neuen Technik ein. Mithilfe eines 3D-Projektors ist eine direkte Begutachtung diverser virtueller Welten von Kunst bis High-End Engineering möglich.

**Moderation:** Hans D. Christ (Württembergischer Kunstverein), Dr. Frank Heinlein (aed)

**Referenten:** Hans D. Christ (WKV), Gyjho Frank (freier Künstler) Ulrich Götz (HGK Zürich), Sabine Hirtes (Filmakademie Ludwigsburg), Jens Mohrmann (Virtual Dimension Center), Martin Zimmermann (Visenso)

**Veranstaltungsort:** Württembergischer Kunstverein  
Schlossplatz 2  
70173 Stuttgart

**Eintritt:** 10,00/5,00 €  
aed- und WKV-Mitglieder erhalten den ermäßigten Eintrittspreis

**Anmeldung:** erforderlich





## Die Veranstaltungsreihen des aed

**aed Debatte:** Unter diesem Titel organisiert der aed regelmäßig Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen, die sich unterschiedlichen Themen aus dem Bereich der Gestaltung widmen. Einem oder mehreren Kurzvorträgen zu einem bestimmten Thema folge eine Diskussion auf dem Podium sowie mit dem Publikum.

**Hinter den Kulissen:** Die Staatsoper Stuttgart, das Württembergische Landesmuseum, die neue Landesmesse Stuttgart – dies sind nur einige der Orte, an denen der aed seinen Mitgliedern mit speziell organisierten Führungen im kleinen Kreis einen Blick „hinter die Kulissen“ gewährt.

**aed Neuland:** Das Nachwuchsprogramm des aed. Junge Gestalter erhalten die Möglichkeit, ihre Arbeiten der Öffentlichkeit zu präsentieren und sich mit Gestaltern aus den unterschiedlichsten Disziplinen auszutauschen.

**Lebenswege:** Die Gestalter, die der aed mit seinem Nachwuchsprogramm „neuland“ fördert, stehen kurz vor ihrem Diplom oder haben bereits erste Schritte ins Berufsleben getan. Was kann aus ihnen werden? In seiner Reihe „Lebenswege“ lädt der aed führende Gestalter ein, über ihre beruflichen Anfänge zu berichten und zu zeigen, wie sie ihr ganz persönliches Neuland betreten, erforscht und entwickelt haben.

**aed Spezial:** Veranstaltungen, die (zuweilen wahrsten Sinne des Wortes) „aus der Reihe“ tanzen – wie z.B. die erste Veranstaltung dieser Reihe: eine Tanzperformance von Anna Huber.



## Über den aed

Der aed ist eine von Stuttgarter Ingenieuren, Architekten und Designern gegründete Initiative, deren Ziel es ist, die große Gestaltungskompetenz in der Region Stuttgart - vom Produkt- und Grafikdesign über Multimedia und Engineering bis hin zur Architektur - zu fördern und der Öffentlichkeit nahezubringen.

Architekten, Graphiker, Designer, Ingenieure und andere Gestalter, die unsere gebaute Umwelt und die Produkte unser tägliches Leben gestalten: sie alle berichten und diskutieren auf Einladung des aed über aktuelle Projekte ebenso wie grundlegende Fragestellungen. Insbesondere der studentische Nachwuchs wird so gefördert und zu einer Beschäftigung mit anderen Disziplinen angeregt. Innerhalb der Fachwelt wird ein Diskurs ermöglicht, der zu einer die Disziplinen übergreifenden Fortentwicklung der Gestaltungskompetenz in unserer Region führen soll.

Der aed hat es sich darüber hinaus zum Ziel gesetzt, die breite Öffentlichkeit einzubinden, sie zu informieren und an der Diskussion über die Gestaltungsfragen unserer Zeit teilhaben zu lassen. Das allgemeine Bewusstsein für die Vielfältigkeit und die Bedeutung guter Gestaltung soll so gefördert und geschärft werden.

aed Verein zur Förderung von Architektur, Engineering und Design in  
Stuttgart e.V.  
Motorstr. 45  
70499 Stuttgart  
[www.aed-stuttgart.de](http://www.aed-stuttgart.de)  
[info@aed-stuttgart.de](mailto:info@aed-stuttgart.de)  
Tel.: 0711-7269551

Ansprechpartner für Rückfragen:  
Dr. Frank Heinlein  
[frank.heinlein@aed-stuttgart.de](mailto:frank.heinlein@aed-stuttgart.de)  
Tel.: 0711-76750-38